

Facts and figures.

Zwischenbericht per 30. Juni 2016

- 2 Kennzahlen per 30. Juni 2016
- 3 Erfreuliches Wachstum und verbesserte Profitabilität
- 5 Konsolidierter Halbjahresabschluss
- 8 Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss
- 14 Finanzkalender



Schindler

Kennzahlen per 30. Juni 2016

1. Semester: Januar bis Juni

In Mio. CHF	2016	2015	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	5 083	4 977	+2,1	+2,3
Umsatz	4 645	4 492	+3,4	+3,9
Betriebsergebnis (EBIT)	504	476	+5,9	+7,6
in %	10,9	10,6		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-17	0		
Gewinn vor Steuern	487	476	+2,3	
Gewinnsteuern	115	118		
Konzerngewinn	372	358	+3,9	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	427	472	-9,5	
Investitionen in Sachanlagen	69	77	-10,4	
	30.6.2016	31.12.2015		
Auftragsbestand	9 910	9 364	+5,8	+7,0
Anzahl Mitarbeiter	57 425	56 762	+1,2	

2. Quartal: April bis Juni

In Mio. CHF	2016	2015	Δ %	Δ % Lokalwährungen
Auftragseingang	2 616	2 534	+3,2	+2,6
Umsatz	2 469	2 355	+4,8	+4,4
Betriebsergebnis (EBIT)	269	254	+5,9	+5,9
in %	10,9	10,8		
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-22	0		
Gewinn vor Steuern	247	254	-2,8	
Gewinnsteuern	57	64		
Konzerngewinn	190	190	-	
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	94	141	-33,3	
Investitionen in Sachanlagen	36	42	-14,3	
	30.6.2016	31.3.2016		
Auftragsbestand	9 910	9 627	+2,9	+2,1
Anzahl Mitarbeiter	57 425	57 123	+0,5	

Erfreuliches Wachstum und verbesserte Profitabilität

Im ersten Semester 2016 setzte Schindler die eingeschlagene Wachstumsstrategie fort und verbesserte gleichzeitig die Profitabilität. In einem rückläufigen Gesamtmarkt für Neuanlagen erhöhte sich der Auftragseingang um 2,1% auf CHF 5 083 Mio. In Lokalwährungen betrug der Anstieg 2,3%.

Der Umsatz stieg im ersten Semester um 3,4% auf CHF 4 645 Mio. (+3,9% in Lokalwährungen). Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um 5,9% auf CHF 504 Mio. (+7,6% in Lokalwährungen) und die EBIT-Marge erreichte 10,9% (Vorjahresperiode: 10,6%). Vor Restrukturierungskosten lag die EBIT-Marge bei 11,1%. Der Konzerngewinn verbesserte sich um 3,9% auf CHF 372 Mio.

Auftragseingang auf über CHF 5 Mia. erhöht

Der Auftragseingang erhöhte sich im ersten Semester 2016 um 2,1% auf CHF 5 083 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 4 977 Mio.). In Lokalwährungen betrug die Zunahme 2,3%. Die Regionen Europa und Amerika realisierten das grösste Wachstum. Die Region Asien-Pazifik entwickelte sich unterschiedlich. Dort wirkte der schwache chinesische Markt belastend, während die übrigen Länder der Region ein gutes Wachstum erzielten. Schindler konnte den Auftragseingang entgegen dem rückläufigen Gesamtmarkt-trend für Neuanlagen steigern, was die erfolgreiche Umsetzung der eingeschlagenen Wachstumsstrategie bestätigt.

Im zweiten Quartal 2016 verzeichnete der Auftragseingang einen Anstieg von 3,2% auf CHF 2 616 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 2 534 Mio.). In Lokalwährungen betrug das Wachstum 2,6%.

Der Auftragsbestand per 30. Juni 2016 lag bei CHF 9 910 Mio. Gegenüber dem Wert von CHF 9 364 Mio. am 31. Dezember 2015 nahm er damit um 5,8% zu. In Lokalwährungen resultierte ein Plus von 7,0%.

Darüber hinaus verstärkte Schindler die Marktpräsenz in China mit dem Erwerb einer Minderheitsbeteiligung an der chinesischen Volkslift Elevator (China) Co. Ltd. sowie in Deutschland mit der Übernahme der FB Gruppe. Der Vollzug der Transaktion in China steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der zuständigen lokalen Behörden.

Erfreuliches Umsatzwachstum

Der Umsatz stieg im ersten Semester 2016 um 3,4% auf CHF 4 645 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 4 492 Mio.). In Lokalwährungen betrug der Anstieg 3,9%. Das stärkste Wachstum erzielte die Region Amerika, gefolgt von den Regionen Europa und Asien-Pazifik.

Im zweiten Quartal 2016 stieg der Umsatz um 4,8% auf CHF 2 469 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 2 355 Mio.). In Lokalwährungen betrug das Wachstum 4,4%.

Betriebsergebnis und EBIT-Marge verbessert

Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich im ersten Semester 2016 auf CHF 504 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 476 Mio.) und verbesserte sich damit um 5,9% und in Lokalwährungen um 7,6%.

Im zweiten Quartal 2016 stieg das Betriebsergebnis auf CHF 269 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 254 Mio.). Das Wachstum in Schweizer Franken und in Lokalwährungen betrug 5,9%. Restrukturierungskosten belasteten das Betriebsergebnis im zweiten Quartal mit CHF 10 Mio.

Die EBIT-Marge stieg im ersten Semester 2016 auf 10,9% (Vorjahresperiode: 10,6%). Vor Restrukturierungskosten betrug diese 11,1%. Im zweiten Quartal 2016 erreichte die EBIT-Marge 10,9% (Vorjahresperiode: 10,8%) und vor Restrukturierungskosten 11,3%. Die Erhöhung der Profitabilität ist in erster Linie auf Effizienz- und Kostenoptimierungen zurückzuführen.

Konzerngewinn und Cashflow

Im ersten Semester 2016 betrug der Konzerngewinn CHF 372 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 358 Mio.) und erhöhte sich damit um 3,9%.

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit reduzierte sich dagegen um 9,5% auf CHF 427 Mio. (Vorjahresperiode: CHF 472 Mio.), da sich das Nettoumlaufvermögen im Vergleich zur Vorjahresperiode nur marginal verbessert hat.

Ausblick 2016

Schindler geht unverändert davon aus, dass der globale Aufzugs- und Fahrtreppenmarkt im laufenden Jahr leicht rückläufig sein wird. Dies ist vor allem auf die sich abschwächenden Märkte in China und Lateinamerika zurückzuführen. Mit Ausnahme Chinas dürften die Märkte Asien-Pazifiks sowie Europas weiter moderat wachsen. In Nordamerika erwartet Schindler unverändert ein gutes Wachstum. In zahlreichen Märkten ist zudem mit anhaltendem Preisdruck zu rechnen.

Für das Gesamtjahr 2016 erwartet Schindler unter Ausklammerung nicht vorhersehbarer Ereignisse ein Umsatzwachstum von 3% bis 5% in Lokalwährungen sowie einen Konzerngewinn von CHF 750 Mio. bis CHF 800 Mio.

Konsolidierter Halbjahresabschluss

Konzernerfolgsrechnung

In Mio. CHF	Jan.–Juni		Jan.–Juni	
	2016	%	2015	%
Umsatz	4 645	100,0	4 492	100,0
Betriebsaufwand	4 141	89,1	4 016	89,4
Betriebsergebnis	504	10,9	476	10,6
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-17	-0,4	0	0,0
Gewinn vor Steuern	487	10,5	476	10,6
Gewinnsteuern	115	2,5	118	2,6
Konzerngewinn	372	8,0	358	8,0
Konzerngewinn zuzurechnen				
den Anteilseignern der Schindler Holding AG	345		332	
den nicht beherrschenden Anteilen	27		26	
Gewinn pro Aktie und Partizipationsschein in CHF				
Unverwässert	3.23		2.99	
Verwässert	3.21		2.97	

Konzerngesamtergebnisrechnung

In Mio. CHF	Jan.–Juni	Jan.–Juni
	2016	2015
Konzerngewinn	372	358
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig in die Erfolgsrechnung umgliederbar		
Umrechnungsdifferenzen	2	-115
Absicherungsgeschäfte	-22	23
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Aktiven	10	43
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von assoziierten Gesellschaften	1	0
Steuern	2	-8
Total – zukünftig in die Erfolgsrechnung umgliederbar	-7	-57
Übriges Gesamtergebnis – zukünftig nicht in die Erfolgsrechnung umgliederbar		
Neubewertung Personalvorsorge	-93	-19
Anteil am übrigen Gesamtergebnis von assoziierten Gesellschaften	0	-1
Steuern	19	1
Total – zukünftig nicht in die Erfolgsrechnung umgliederbar	-74	-19
Total übriges Gesamtergebnis	-81	-76
Gesamtergebnis	291	282
Gesamtergebnis zuzurechnen		
den Anteilseignern der Schindler Holding AG	267	264
den nicht beherrschenden Anteilen	24	18

Konzernbilanz

In Mio. CHF	Anmerkung	30.6.2016	%	31.12.2015	%
Flüssige Mittel		2 205	26,3	1 975	23,9
Übriges Umlaufvermögen		3 287	39,2	3 494	42,3
Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte	5	63	0,7	6	0,1
Total Umlaufvermögen		5 555	66,2	5 475	66,3
Anlagevermögen		2 831	33,8	2 784	33,7
Total Aktiven		8 386	100,0	8 259	100,0
Kurzfristiges Fremdkapital		4 764	56,8	4 685	56,7
Zum Verkauf gehaltene Verbindlichkeiten	5	21	0,3	–	–
Total kurzfristiges Fremdkapital		4 785	57,1	4 685	56,7
Langfristiges Fremdkapital		1 260	15,0	1 217	14,8
Total Fremdkapital		6 045	72,1	5 902	71,5
Konzerneigenkapital		2 341	27,9	2 357	28,5
Total Passiven		8 386	100,0	8 259	100,0

Konzerngeldflussrechnung

In Mio. CHF	Jan.–Juni 2016	Jan.–Juni 2015
Gewinn vor Steuern	487	476
Finanz- und Beteiligungsergebnis	17	–
Betriebsergebnis	504	476
Abschreibungen und Wertminderungen	68	74
Veränderung Rückstellungen	1	–14
Übrige nicht liquiditätswirksame Positionen	17	13
Erhaltene Dividenden	10	9
Erhaltene und bezahlte Zinsen	8	11
Übriges Finanzergebnis	–37	–18
Bezahlte Ertragssteuern	–149	–142
Veränderung Nettoumlaufvermögen	5	63
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	427	472
Investitionen in Sachanlagen netto	–65	–75
Investitionen in Immaterielle Werte und Beteiligungen netto	–37	–16
Veränderung Wertschriften und Langfristige Finanzanlagen	225	–306
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	123	–397
Veränderung Finanzschulden	23	118
Veränderung nicht beherrschende Anteile	1	–38
Veränderung eigene Aktien	–5	–231
Bezahlte Dividenden	–324	–380
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	–305	–531
Umrechnungsdifferenzen	–15	–65
Veränderung Flüssige Mittel	230	–521
Flüssige Mittel per 1. Januar	1 975	2 722
Flüssige Mittel per 30. Juni	2 205	2 201

Konzerneigenkapitalnachweis

In Mio. CHF	Aktien- und PS-Kapital	Agio	Eigene Aktien	Um- rechnungs- differenzen	Übrige Reserven	Gewinn- reserven	Total	Nicht beherr- schende Anteile	Total Konzern
1. Januar 2015	11	311	-143	-697	113	3 270	2 865	106	2 971
Konzerngewinn						332	332	26	358
Übriges Gesamtergebnis				-107	58	-19	-68	-8	-76
Gesamtergebnis				-107	58	313	264	18	282
Dividenden						-355	-355	-25	-380
Vernichtung eigene Aktien	-		66			-66	-	-	-
Veränderung eigene Aktien			-249			-27	-276	-	-276
Anteilsbasierte Vergütung						16	16	-	16
Veränderung nicht beherrschende Anteile						-22	-22	-16	-38
Veränderung Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen						7	7	-	7
30. Juni 2015	11	311	-326	-804	171	3 136	2 499	83	2 582
1. Januar 2016	11	311	-819	-798	122	3 449	2 276	81	2 357
Konzerngewinn						345	345	27	372
Übriges Gesamtergebnis				3	-7	-74	-78	-3	-81
Gesamtergebnis				3	-7	271	267	24	291
Dividenden						-289	-289	-35	-324
Vernichtung eigene Aktien	-		713			-713	-	-	-
Veränderung eigene Aktien			18			-23	-5	-	-5
Anteilsbasierte Vergütung						16	16	-	16
Veränderung nicht beherrschende Anteile						-1	-1	2	1
Veränderung Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen						3	3	-	3
Unternehmenszusammenschlüsse						-	-	2	2
30. Juni 2016	11	311	-88	-795	115	2 713	2 267	74	2 341

Anmerkungen zum konsolidierten Halbjahresabschluss

1 Geschäftstätigkeit

Der Schindler-Konzern ist einer der global führenden Anbieter von Aufzügen, Fahrtreppen und Fahrsteigen und in den wichtigsten Märkten weltweit in Produktion, Montage, Unterhalt und Modernisierung tätig.

Die Namenaktien und Partizipationsscheine der Schindler Holding AG werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt.

2 Grundlagen der Erstellung

Der konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2016 basiert auf den International Financial Reporting Standards (IFRS) und wird in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung in gekürzter Form erstellt. Der Halbjahresabschluss ist ungeprüft.

Es wurden die gleichen Bilanzierungsmethoden angewandt wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2015, mit Ausnahme der per 1. Januar 2016 geänderten Rechnungslegungsstandards und Interpretationen. Aus der Anwendung der umgesetzten Neuerungen haben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Rechnungslegung sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Geldflüsse des Schindler-Konzerns ergeben. Die im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Bilanzierungsmethoden sind in der Konzernrechnung 2015 dargestellt.

Der konsolidierte Halbjahresabschluss beinhaltet Schätzungen und Annahmen sowie Beurteilungen, welche die ausgewiesenen Zahlen im vorliegenden Bericht beeinflussen. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen. Im ersten Halbjahr 2016 wurde eine Zwischenbeurteilung der Diskontsätze der leistungsorientierten Verpflichtung vorgenommen. Die daraus resultierende Zunahme der leistungsorientierten Verpflichtung wurde im übrigen Gesamtergebnis erfasst. Alle anderen wesentlichen Schätzungen, Annahmen und Beurteilungen sind im Vergleich zur Konzernrechnung per 31. Dezember 2015 unverändert.

Der konsolidierte Halbjahresabschluss per 30. Juni 2016 wurde am 15. August 2016 vom Verwaltungsrat der Schindler Holding AG genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

3 Konsolidierungskreis

Im Vergleich zum Stand per 31. Dezember 2015 haben per 30. Juni 2016 keine wesentlichen Änderungen im Konsolidierungskreis stattgefunden.

4 Fremdwährungsumrechnung

			2016		Schlusskurs per 31. Dezember	Schlusskurs per 30. Juni	2015 Durch- schnittskurs Jan.–Juni
			Schlusskurs per 30. Juni	Durch- schnittskurs Jan.–Juni			
Eurozone	EUR	1	1.08	1.09	1.09	1.04	1.07
USA	USD	1	0.98	0.99	1.00	0.93	0.95
Brasilien	BRL	100	30.34	26.82	25.16	29.72	32.31
China	CNY	100	14.69	15.08	15.30	15.02	15.27

5 Konzernbilanz

Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Schindler hat am 5. April 2016 bekannt gegeben, das Aufzugsgeschäft in Japan an Otis Japan zu verkaufen. Der Vollzug der Transaktion war per 30. Juni 2016 noch nicht abgeschlossen, weshalb die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Veräußerungsgruppe Japan als «zum Verkauf gehalten» klassifiziert und separat in der Bilanz dargestellt werden. Der Vollzug der Transaktion wird für das zweite Halbjahr 2016 erwartet.

In Mio. CHF	Veräußerungs- gruppe Japan	Übrige	Total 30.6.2016	Total 31.12.2015
Flüssige Mittel	5	–	5	–
Übriges Umlaufvermögen	25	–	25	–
Anlagevermögen	27	6	33	6
Zum Verkauf gehaltene Vermögenswerte	57	6	63	6
Kurzfristiges Fremdkapital	19	–	19	–
Langfristiges Fremdkapital	2	–	2	–
Zum Verkauf gehaltene Verbindlichkeiten	21	–	21	–

6 Finanzinstrumente

6.1 Fair Value Hierarchie

In Mio. CHF				30.6.2016				31.12.2015
	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Total Fair Values	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Total Fair Values
Finanzaktiven								
Erfolgswirksam zum Fair Value								
Wertschriften	6	–	–	6	8	–	–	8
Derivate	–	13	–	13	–	17	–	17
Langfristige Finanzanlagen	54	–	–	54	66	–	–	66
Zur Veräußerung verfügbar								
Wertschriften	73	–	–	73	58	–	–	58
Langfristige Finanzanlagen	231	–	10	241	241	–	12	253
Finanzpassiven								
Erfolgswirksam zum Fair Value								
Finanzschulden	167	–	–	167	246	–	–	246
Derivate	–	18	–	18	–	19	–	19
Übrige offengelegte Fair Values								
Finanzaktiven								
Wertschriften	–	178	–	178	–	491	–	491
Derivate	–	4	–	4	–	8	–	8
Langfristige Finanzanlagen	–	289	–	289	–	210	–	210
Finanzpassiven								
Finanzschulden	403	198	–	601	405	172	–	577
Derivate	–	15	–	15	–	22	–	22
Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen	–	–	93	93	–	–	96	96

Es wird angenommen, dass die Fair Values der Positionen Flüssige Mittel, Forderungen, aktive/passive Rechnungsabgrenzungen und Verbindlichkeiten aufgrund der Kurzfristigkeit dieser Finanzinstrumente eine angemessene Annäherung ihrer Buchwerte darstellen.

In der Berichtsperiode ist kein Übertrag zwischen Fair Values der Klasse 1 und der Klasse 2 sowie in die oder aus der Klasse 3 erfolgt (Vorjahr: kein Übertrag zwischen den Klassen).

6.2 Überleitung der Fair Values der Klasse 3

In Mio. CHF	2016	2015
Langfristige Finanzanlagen		
1. Januar	12	10
Im übrigen Gesamtergebnis erfasste Wertveränderungen	-2	1
30. Juni	10	11

6.3 Bewertungsmethoden

Folgende Methoden und Annahmen wurden für die Ermittlung der Fair Values angewendet:

- Wertschriften: Eigenkapitalinstrumente und Obligationen werden primär auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar (Klasse 1). In der Klasse 2 befinden sich hauptsächlich Festgelder mit einer Restlaufzeit zwischen drei und zwölf Monaten. Ihre Bewertung erfolgt mittels der DCF-Methode und stützt sich auf beobachtbare Marktdaten wie Zinssätze, Gegenparteirisiken und andere Risikofaktoren.
- Langfristige Finanzanlagen: Eigenkapitalinstrumente und Obligationen werden primär auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar (Klasse 1). In der Klasse 2 befinden sich hauptsächlich Festgelder mit einer Restlaufzeit von mehr als zwölf Monaten. Ihre Bewertung erfolgt mittels der DCF-Methode und stützt sich auf beobachtbare Marktdaten wie Zinssätze, Gegenparteirisiken und andere Risikofaktoren.
- Finanzschulden: Die ausgegebene Obligation und Umtauschanleihe werden auf aktiven Märkten gehandelt, notierte Preise sind verfügbar (Klasse 1). In der Klasse 2 befinden sich hauptsächlich Bankdarlehen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen.
- Verbindlichkeiten gegenüber nicht beherrschenden Anteilen werden mittels der DCF-Methode ermittelt, welche auf nicht beobachtbaren Inputparametern beruht. Es resultiert daraus eine Kategorisierung in die Klasse 3.
- Derivate: Der Schindler-Konzern hält derivative Finanzinstrumente wie Fremdwährungskontrakte (Klasse 2). Die Fremdwährungskontrakte werden basierend auf beobachtbaren Spotkursen und Zinsstrukturkurven mittels der DCF-Methode bewertet. Das eigene Ausfallrisiko sowie das der Gegenparteien werden bei der Bewertung von Derivaten berücksichtigt.

Die übrigen Finanzinstrumente der Klasse 3 bestehen hauptsächlich aus Hedge Funds und Private-Equity-Investitionen. Ihre Bewertung stützt sich auf externe Gutachten.

6.4 Fair Value versus Buchwert

Der Buchwert der ausgegebenen Anleihen betrug per 30. Juni 2016 CHF 567 Mio. (31. Dezember 2015: CHF 645 Mio.) im Vergleich zu einem Fair Value von CHF 570 Mio. (31. Dezember 2015: CHF 652 Mio.). Die Abnahme des Buchwertes sowie des Fair Value ist vor allem auf die im ersten Halbjahr 2016 erfolgten Ausübungen der 0,375%-Umtauschanleihe zurückzuführen. Der Buchwert der übrigen Finanzinstrumente ist eine angemessene Annäherung an den Fair Value.

7 Konzerneigenkapital

7.1 Aktien- und Partizipationskapital

	Anzahl	Nennwert	in CHF Kapital
Aktienkapital			
30. Juni 2015	68 061 802	0.10	6 806 180
31. Dezember 2015	68 061 802	0.10	6 806 180
Herabsetzung per 3. Juni 2016	-984 350	0.10	-98 435
30. Juni 2016	67 077 452	0.10	6 707 745
Partizipationskapital			
30. Juni 2015	44 236 311	0.10	4 423 631
31. Dezember 2015	44 236 311	0.10	4 423 631
Herabsetzung per 3. Juni 2016	-3 519 480	0.10	-351 948
30. Juni 2016	40 716 831	0.10	4 071 683

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 22. März 2016 wurden 984 350 Namenaktien und 3 519 480 Partizipationsscheine mittels Kapitalherabsetzung per 3. Juni 2016 vernichtet.

7.2 Eigene Aktien

	Namenaktien			Partizipationsscheine		
	Anzahl	Durchschnittskurs in CHF	Wert in Mio. CHF	Anzahl	Durchschnittskurs in CHF	Wert in Mio. CHF
1. Januar 2016	1 513 747		221	3 907 999		598
Vernichtung	-984 350	158.48	-156	-3 519 480	158.26	-557
Käufe	113 863	175.65	20	-	-	-
Verkäufe	-677	-	-	-6 334	157.88	-1
Anteilsbasierte Vergütung						
Abgänge eigene Aktien	-92 132	173.66	-16	-	-	-
Ausübung Optionen und Performance Share Units	-141 330	99.06	-14	-62 565	95.90	-6
Wertdifferenzen aus Abgängen			-			-1
30. Juni 2016	409 121		55	319 620		33
Reserviert für Mitarbeiterbeteiligungspläne	409 121			319 620		

7.3 Bezahlte Dividenden

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Schindler Holding AG vom 22. März 2016 wurden am 30. März 2016 CHF 289 Mio. als Dividenden ausbezahlt (Vorjahr: CHF 355 Mio.). Dies entspricht einer ordentlichen Dividende von CHF 2.70 je Namenaktie und Partizipationsschein für das Jahr 2015 (Vorjahr: ordentliche Dividende von CHF 2.20 und Zusatzdividende von CHF 1.00 je Namenaktie und Partizipationsschein).

8 Eventualverbindlichkeiten

Die Eventualverbindlichkeiten sind im Anhang der Konzernrechnung 2015 beschrieben. Per Bilanzstichtag 30. Juni 2016 belief sich der Kapitalbetrag der gesamtschuldnerisch geltend gemachten Forderungen aus den Zivilverfahren, die der wettbewerbsrechtlichen Bussenentscheidung gefolgt sind und in denen auch Schindler-Gesellschaften beklagt sind, auf EUR 209 Mio. Aus Sicht der betroffenen Schindler-Gesellschaften sind die Klagen unbegründet.

9 Segmentberichterstattung

Das Segment Aufzüge und Fahrtreppen umfasst ein integriertes Geschäft, welches die Produktion und die Montage von Neuanlagen sowie den Unterhalt und die Modernisierung bestehender Anlagen beinhaltet. Das Segment wird als weltweite Einheit geführt.

Die Rubrik Finanzen enthält insbesondere die Aufwendungen der Schindler Holding AG sowie die zentral verwalteten Finanzanlagen und die zur Konzernfinanzierung eingegangenen Finanzverbindlichkeiten, welche gegenüber Dritten bestehen.

Zusätzlich zu den Segmentinformationen werden auf freiwilliger Basis ausgewählte Informationen publiziert.

Eine Überleitung der Zahlen aus dem Management Reporting zum Financial Reporting entfällt, da die interne und die externe Berichterstattung den gleichen Rechnungslegungsgrundsätzen unterliegen.

In Mio. CHF	Konzern	Finanzen	Aufzüge & Fahr- treppen	Zusatzangaben zum Segment			
				Europa	Amerika	Asien- Pazifik, Afrika	Eliminie- rungen
Januar bis Juni 2016							
Umsatz Dritte	4 645	–	4 645	1 851	1 325	1 469	–
Umsätze mit anderen Zonen	–	–	–	163	5	65	–233
Total Umsatz	4 645	–	4 645	2 014	1 330	1 534	–233
Betriebsergebnis	504	–15	519				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	84	–	84	30	18	36	–
Total Abschreibungen	68	–	68	30	17	21	–
davon Wertminderungen	–	–	–	–	–	–	–
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	9	12	–3				
Januar bis Juni 2015							
Umsatz Dritte	4 492	–	4 492	1 756	1 290	1 446	–
Umsätze mit anderen Zonen	–	–	–	156	5	74	–235
Total Umsatz	4 492	–	4 492	1 912	1 295	1 520	–235
Betriebsergebnis	476	–16	492				
Zugänge Sachanlagen und Immaterielle Werte	83	–	83	25	20	38	–
Total Abschreibungen	74	–	74	30	17	27	–
davon Wertminderungen	2	–	2	2	–	–	–
Ergebnis von assoziierten Gesellschaften	9	13	–4				

Finanzkalender

Publikation ausgewählte Kennzahlen per 30. September	25. Oktober 2016
Bilanzpressekonferenz	15. Februar 2017
Ordentliche Generalversammlung Schindler Holding AG	16. März 2017

Der Zwischenbericht 2016 des Schindler-Konzerns erscheint in deutscher und englischer Sprache. Verbindlich ist die deutsche Originalfassung.

Unter www.schindler.com sind neben allgemeinen Informationen zum Konzern die Geschäftsberichte, die Pressemitteilungen sowie der aktuelle Aktienkurs verfügbar.

Interessierte Personen können über folgende Ansprechpartner auch direkt mit dem Konzern in Verbindung treten:

Corporate Communications

Dr. Barbara Schmidhauser
Chief Communications Officer
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 30 60
Telefax +41 41 445 31 44
barbara.schmidhauser@ch.schindler.com

Investor Relations

Marco Knuchel
Head Investor Relations
Schindler Management AG
6030 Ebikon
Schweiz
Telefon +41 41 445 30 61
Telefax +41 41 445 31 44
marco.knuchel@ch.schindler.com